

Diese Checkliste soll Ihnen und uns die Informationsaufnahme zur effektiven Vorbereitung des Besprechungs- und Beurkundungstermins erleichtern. Auch wenn die Checkliste nur teilweise ausgefüllt werden kann, enthält sie wertvolle Anhaltspunkte, die wir zur Besprechung einholen und zur Fertigung des Entwurfes verwenden können.

Bitte füllen sie die Liste daher aus, soweit Sie jetzt schon über die erforderlichen Informationen verfügen. Bei Fragen und Unklarheiten stehen Ihnen unsere Mitarbeiter und wir selbst natürlich gerne zur Verfügung, denn die persönliche Beratung kann und soll die Checkliste nicht ersetzen.

Für die Bearbeitung Ihres Anliegens und für die Übernahme Ihres Mandates benötigen wir von Ihnen folgende Daten und Auskünfte. Die Daten sind selbstverständlich von der anwaltlichen/notariellen Verschwiegenheitspflicht sowie dem Bundesdatenschutzgesetz geschützt. Ich bestätige, dass mir die „Hinweise zur Datenverarbeitung“ übergeben wurden, ich diese gelesen und zur Kenntnis genommen habe. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die E-Mail Korrespondenz in unverschlüsselter Form durchgeführt wird.

### Ihre Kontaktdaten

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	

## Checkliste für einen Übergabevertrag

### Übergeber 1

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	
Steuer-ID.Nr.	

- Güterstand:
- Zugewinnngemeinschaft      gesetzlicher Güterstand, in dem jeder Verheiratete lebt, der nicht zu notarieller Urkunde einen Ehevertrag abgeschlossen hat.
  - Gütergemeinschaft      in Gütergemeinschaften lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
  - Gütertrennung      in Gütertrennung lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
  - ledig

geschieden

verwitwet

### Übergeber 2, bzw. Ehe-/Lebenspartner

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	
Steuer-ID.Nr.	

Übergeber 1 und Übergeber 2 sind miteinander verheiratet nein

- Güterstand:
- Zugewinnngemeinschaft gesetzlicher Güterstand, in dem jeder Verheiratete lebt, der nicht zu notarieller Urkunde einen Ehevertrag abgeschlossen hat.
  - Gütergemeinschaft in Gütergemeinschaften lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
  - Gütertrennung in Gütertrennung lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
  - ledig
  - geschieden
  - verwitwet

### Übernehmer 1

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	
Steuer-ID.Nr.	

## Checkliste für einen Übergabevertrag

- Güterstand:  Zugewinngemeinschaft gesetzlicher Güterstand, in dem jeder Verheiratete lebt, der nicht zu notarieller Urkunde einen Ehevertrag abgeschlossen hat.
- Gütergemeinschaft in Gütergemeinschaften lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
- Gütertrennung in Gütertrennung lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
- ledig
- geschieden
- verwitwet

### Übernehmer 2

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	
Steuer-ID.Nr.	

Übernehmer 1 und Übernehmer 2 sind miteinander verheiratet  ja  nein

- Güterstand:  Zugewinngemeinschaft gesetzlicher Güterstand, in dem jeder Verheiratete lebt, der nicht zu notarieller Urkunde einen Ehevertrag abgeschlossen hat.
- Gütergemeinschaft in Gütergemeinschaften lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
- Gütertrennung in Gütertrennung lebt nur, wer dies zu notarieller Urkunde vereinbart hat
- ledig
- geschieden
- verwitwet

**Hinweis:** Bei Übertragung wesentlicher Teile des Vermögens des Übergebers ist die Zuziehung aller Kinder zur Beurkundung sinnvoll. Details hierzu in der Vorbesprechung.

**(Weiteres) Kind 1 des Übergebers**

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	

**(Weiteres) Kind 2 des Übergebers**

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	

**(Weiteres) Kind 3 des Übergebers**

Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
ggfs. Geburtsname	
Beruf	
Strasse	
PLZ, Wohnort	

**Anwesen**

Übergeben wird das landwirtschaftliche Anwesen

Hs. Nr.	
Straße	
Ort	
Gemeinde	
Gemarkungen	
Einheitswert	
Baujahr	

Mit lebendem totem Inventar,

evtl. Photovoltaikanlage und Prämienrechten ?

nein

ja, mit:

außerdem:

**!** Bitte bei Gebäuden eine Brandversicherungsurkunde mit — soweit vorhanden — der Stammversicherungssumme von 1914 in DM zur Vorbesprechung bzw. Beurkundung mitbringen.

Zurückbehalten werden

Grundstück FL.Nr.

Persönliche Habe

PKW

Geschäftsanteile bei der (Bank)

Besitzübergabe am

Anwesen verpachtet  nein

ja  an Übernehmer

an Dritte

Sind Grundstücke zugepachtet?  ja  nein

### Austrag

Wohnungsrecht

nein

ja  1.  2.  3.  4.  5. Zimmer

im Parterre vom Hauseingang  rechts  links

im 1.Stock v. Treppenaufgang  rechts  links

→ Nebenkosten trägt  Übergeber  Übernehmer

→ mit Heizmaterial f.Austragswohnung  ja  nein

Tischkosten am gemeinsamen Tisch zu den üblichen Mahlzeiten einschliesslich Getränke

ja  nein

Verköstigungsgeld anstelle der Tischkost

nein

ja, monatlich  EUR

bei 2 Personen erfahrungsgemäß mind. 250 EUR

Reinigung von Kleidung, Wäsche und Schuhen

ja  nein

Aufräumen und Reinigen der Austragswohnung, soweit Übergeber dazu in der Lage ist

ja  nein

PKW-Benutzung in angemessenem Umfang

ja  nein

Telefon-Benutzung

ja  nein

Häusliche Wart und Pflege (bis einschließlich Pflegestufe I) bei Krankheit und Gebrechlichkeit

ja  nein

Zahlung von Beiträgen zur landwirtschaftlichen Alterskasse durch den Übernehmer für Übergeber

ja  nein

## Checkliste für einen Übergabevertrag

Taschengeld

nein

ja →

monatlich EUR

↓

verringert sich  nicht

bei Erhalt einer Rente

↓

um  1/3  1/2

bei Ableben eines Übergeberteils

↓

um  1/3  1/2

Der Übergeber ist jederzeit berechtigt vom Anwesen wegzuziehen. Er erhält vom Übernehmer an Stelle der vorstehenden Leistungen (ausgenommen Taschengeld-Regelung) monatlich einen Betrag von:

EUR

Der Übernehmer trägt die Sterbefallkosten für den Übergeber

ja  nein

Der Übergeber erhält einmalig ein Gutsabstandsgeld

nein

ja, in Höhe von EUR

↓

Im Falle des Ablebens des Zuletztversterbenden der Übergeber wird dem Übernehmer ein evtl. Gutsabstandsgeldrest zur Zahlung erlassen

ja  nein

### Schuldübernahme

Der Übernehmer hat folgende Grundpfandrechte zu

\*) Mit dem Übergabevertrag

Bank	noch geschuldet	EUR
Bank	noch geschuldet	EUR
Bank	noch geschuldet	EUR

Sonstige zu übernehmende Verbindlichkeiten:



### Leistungen an Geschwister

Wohnungsrechte für:

zu zahlende Geldbeträge:

Sonstige Leistungen:

Geschwister haben für etwaige Heimkosten des Übergabers mitaufzukommen  ja  nein

Pflichtteilsverzicht durch Geschwister  nein

ja



Beschränkt auf das Vertragswesen  ja  nein

---

### Rückforderungsrecht

Häufig werden bedingte Rückforderungsrechte für den Übergaber vereinbart, und zwar für den Fall, dass

- a) der Übernehmer ohne Zustimmung des Übergabers das Anwesen ganz oder teilweise veräußert oder belastet (Belastungen, die der Absicherung von Investitionen auf das Anwesen dienen, muß jedoch zugestimmt werden)
- b) der Übernehmer wegen Schulden mit Zwangsvollstreckungsmaßnahmen überzogen wird
- c) der Übernehmer sich scheiden läßt (wegen etwaiger Zugewinnausgleichsansprüche des Schwiegerkindes)
- d) der Übernehmer vor dem Übergaber verstirbt, dies unter Umständen nur, wenn der Übernehmer keine Kinder hinterläßt.

Wird eine derartige Vereinbarung gewünscht?  ja  nein

### Nachbesserungsklausel

Wenn Grundstücke bzw. das Anwesen veräußert werden und der Käuferlös nicht wieder in einem landwirtschaftlichen Betrieb angelegt wird

erhält der Übergeber  (nach Abzug aller Steuern)

erhalten nach Ableben des Übergebers die Geschwister  (nach Steuerabzug)

↓  
Innerhalb von  Nach dem Ableben des Übergebers

Sonstige Vereinbarungen:

**!** Die soweit wie möglich ausgefüllte Checkliste lassen Sie uns bitte zukommen. Dann können Sie mit unserer Telefonzentrale 08122/9766-0 einen Termin für eine Vorbesprechung oder - falls gewünscht - auch gleich für die Beurkundung vereinbaren.

Das Notariat möge einen Entwurf des Übergabevertrags versenden an

Übergeber 1

↓  
per  Post

Fax:

E-Mail:

Übergeber 2

↓  
per  Post

Fax:

E-Mail:

Übernehmer 1

↓  
per  Post

Fax:

E-Mail:

Übernehmer 2

↓  
per  Post

Fax:

E-Mail: